



Mitteilung des Heikendorfer Yacht Club e.V.

Maritimer Film-Abend auf dem Feuerschiff am Freitag, den 11.11.2016

Winterzeit gleich Leidenszeit vieler Freizeitskipper: die Boote liegen im Winterlager an Land, das Frühjahr kommt erst in etlichen Wochen.

Der Museumshafen Kiel e.V. hat wie immer ein vielseitiges kulturelles Programm gegen den „Winterblues“. Auftakt bildete der Filmabend an Bord der Laesoe Rende. Als Vorfilm unterhielt uns eine Schonerregatta vom Feinsten mit atemberaubenden Nahaufnahmen. Es gab unter den Gästen wohl niemanden, der nicht mitfieberte. Der darauffolgende Hauptfilm war sehr zeitkritisch und nicht gerade leichte Kost. Sehr realistisch wurden die knochenharten Arbeitsbedingungen der Hochseefischerei dargestellt und brandaktuell mit dem Thema Schleusertum und seiner Brisanz verknüpft. „Heile Welt“-Suchende waren hier fehl am Platz.

W.B.



Präsenz beim Heikendorfer Weihnachtsmarkt am 19.11.2016

Erstmalig seit seinem 20-jährigen Bestehen war der Verein der Freunde und Förderer Feuerschiff e.V. mit einem eigenen Stand am Heikendorfer Weihnachtsmarkt in der Gemeinschaftsschule vertreten. Neben Grußkarten, Glässchen und Tassen mit Feuerschiffsdruck, Wein und Prosecco mit Jubiläumsetikett gab es zahlreiche Holzartikel zu erstehen. Der alte hölzerne Besanmast musste vor einigen Jahren gelegt

werden, da das untere Holz verfault war und so der Mast instabil wurde. Aus diesem alten Holz mit etlichen gut sichtbaren Jahresringen hat der Feuerschiffs-Förderer Claus Kankeleit verschie-

denen Artikel wie Buchstützen, Zwiebelhalter, Schreibtischablagen etc. hergestellt um dem Holz noch eine Verwendung zukommen zu lassen. Es gab auf dem Weihnachtsmarkt sehr viele interessierte Besucher, die das 130-jährige „Juwel“ des Moltener Hafens noch nicht explizit wahrgenommen haben. Nach etlichen interessanten Gesprächen hofft der Förderverein auf eine gute Resonanz, denn es bedarf vieler starker Schultern um das Fyrskip „Laeso Rende“ als schifffahrts-historisches Kulturgut auch für unsere Kinder und Enkel zu erhalten. W.B.



Dr. Jochen Schulte-Rahde, Vorsitzender des Fördervereins mit Frau Hannelore

Feuerschiffgeburtstagsfeier am 27.11.2016

Wie jedes Jahr wird am letzten Sonntag im November der Feuerschiffgeburtstag vom Heikendorfer Yachtclub und vom Förderverein feierlich begangen. Dieses Jahr steht er ganz im Zeichen der Jubiläumszahlen 130 Jahre Feuerschiff – 30 Jahre HYC.

Echtes Feuerschiffsgesprächswetter sorgte schon von morgens an für gute Laune. Die winterliche Sonne strahlte von einem wolkenlosen Himmel. In Erinnerung an den Schiffskauf von vor 30 Jahren in Haderslev zeigte Rainer Bechem, Vorsitzender des Heikendorfer Yachtclubs, den Geburtstagsgästen einen damals gedrehten Film, welcher den schlechten Zustand der Laesoe Rende beim Erwerb festhielt.

Was für Mut und Visionen die damaligen „Macher“ hatten kam so noch mal in aller Gedächtnis.

Anschließend wurden aus jener Zeit zahlreiche Anekdoten erzählt, die die Gäste prächtig unterhielten. So wurden die zwei Generatoren des Feuerschiffs getauscht gegen ein „Fuder“ Wein.

Vereine & Verbände

Zwei Flaschen sind zur Erinnerung verwahrt, der Rest ist längst ausgetrunken.

Anlässlich der Geburtstagsfeier ehrte Rainer Bechem die anwesenden Gründungsmitglieder des HYC86 für ihre 30 -jährige Mitgliedschaft.

Dazu zählen aus Heikendorf Christoph Baldrich, Dr. Ulrich Goll, Dr. Ernst Krautwald, Wolfgang Merkel, Manfred Lorenzen, Irm Steude, Hans Steude, Klaus Schütt, sowie Renate Schmidt aus Schönberg und Claus Kankeleit aus Schwentinental.

W.B.



Gründungsmitglied Dr. Ernst Krautwald (links) mit Dr. Jochen Schulte-Rahde, Vorsitzender des Fördervereins